

Erster Deutscher Diabetes Diagnostik Kongress

Köln 05.-07. Mai 2006

Alternative Diabetesdiagnostik

Wolfgang Heiden
FH Bonn-Rhein-Sieg
Sankt Augustin, Germany



zur Person: Wolfgang Heiden wolfgang.heiden@fh-bonn-rhein-sieg.de

- Studium der Biologie (Uni Würzburg)
- Promotion Dr. rer. nat. (Physikalische Chemie, TH Darmstadt)
- PostDoc (GMD-IMK)
 - Digitale Medienproduktion
 - VR/VE
 - WWW
- Aufbau der Studienrichtung Medieninformatik am FB "Angewandte Informatik" der FH Rhein-Sieg
- Competenzplattform NRW: Bioengineering

- Lehraufträge (FH Rhein-Sieg, A.I.)
 - Grundlagen Multimedia
 - Einführung Virtuelle Realität
- Esprit-Gutachter Multimedia (CEC)
- Prof. (FH Bonn-Rhein-Sieg, A.I.)
 - Hypermedia- und Multimedia-Systeme
 - F&E-Schwerpunkte:
 - Hypermedia Storytelling
 - Molekulare Visualisierung
 - Virtuelle Umgebungen / AR





Alternative Diagnostik

- neuartige, ungewöhnliche Diagnoseverfahren
- Wissenschaft und Kunst
- Verständnis durch Sensualisierung
- O Augmented Perception



Meilensteine wissenschaftlicher Erkenntnis

... durch innovative Denkansätze

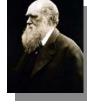
Isaac Newton



Gravitation (1666)



Charles Darwin



→ Evolution (1842)



August Kekulé



→ Benzol-Struktur (1858)



James Watson & Francis Crick





→ DNA-Doppelhelix (1953)





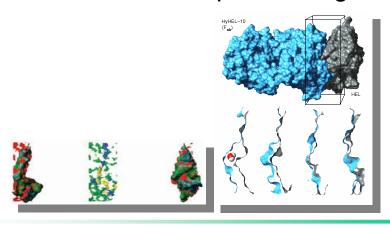
... durch Sensualisierung



... durch Sensualisierung

Visualisierung von Moleküloberflächen

- Verständnis von intermolekularen Wechselwirkungen
 - z.B. Antikörper & Antigen

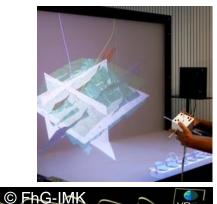




- Visualisierung von Moleküloberflächen
- Interaktive
 Visualisierung und
 Sonifikation von
 geologischen
 Messwerten

... durch Sensualisierung

- Entscheidungshilfe für Erdölförderer
 - z.B. Planungsgrundlage für Ölbohrungen







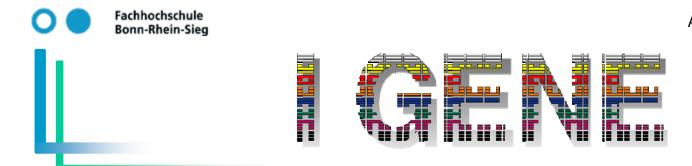
... durch Sensualisierung

- Visualisierung von Moleküloberflächen
- Interaktive
 Visualisierung und
 Sonifikation von
 geologischen
 Messwerten
- Haptische Kontrolle bei Telemedizin

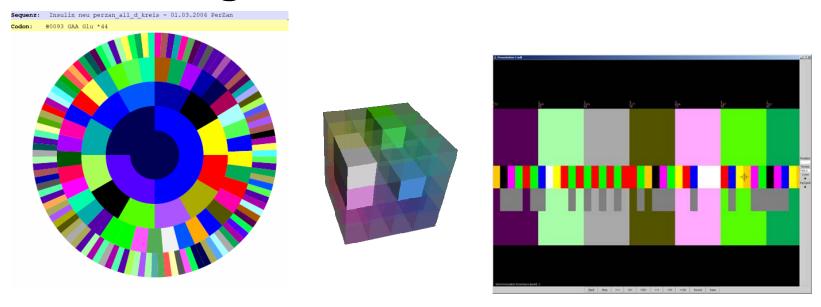
- Force Feedback und Taktile Reizung
 - z.B. bei Fernoperationen
 - z.B. Pulsmessung



Haptic Kymograph, VR Lab, Univ. Buffalo



Multimediale Sensualisierung von genetischer Information





I Ging



- Das chinesische "Buch der Wandlungen" (ca. 1000 B.C.)
- Orakel zur Interpretation von Lebenssituationen
- O 2 Zustände: Yin & Yang





8 Trigramme (3er-Kombinationen)



- 8² = 64 Hexagramme (Trigramm-Kombinationen)
 - definieren Übergänge vom einen (Trigramm-) Zustand in den anderen ("Wandlung")



I-Ging + Genetik =



O I Ging

- Trigramme
- 8 x 8 Kombinationen
- 64 Hexagramme

Genetik

- Triplets
- 4³ Kombinationen
- 64 Codons

PerZan-Modell: Zuordnung Codon - Hexagramm

© PerZan

Karsten K. Panzer

Triplet-Interpretationen

- I Ging Bedeutung (Hexagramm)
- Farbkombination (Grundfarben CMY)
- [x,y,z]-Koordinaten in einem würfelförmigen "Farbraum"
- Klangkombinationen

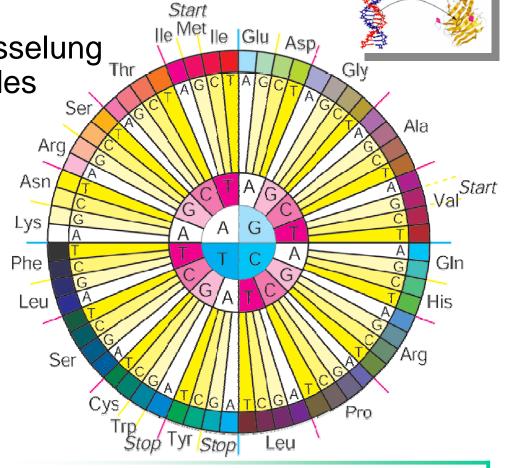


Code-Sonne

 Tabelle zur Entschlüsselung des genetischen Codes

O mRNA/cDNA

- von innen nach außen zu lesen
 - 3 Nukleinbasen
 - = 1 Codon
 - → 1 Aminosäure
- PerZan
 - Farbmischung aus Blau-Rot-Gelb Anteilen

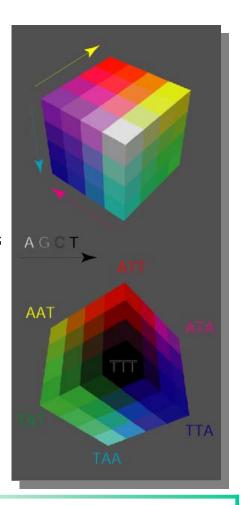




Raum und Farbe

- Farbkoordinaten **Blau-Rot-Gelb**
- Raumkoordinaten x,y,z
- Farbraum RGB / YMC
- Tafel der Parameter → "Farbraum 64"



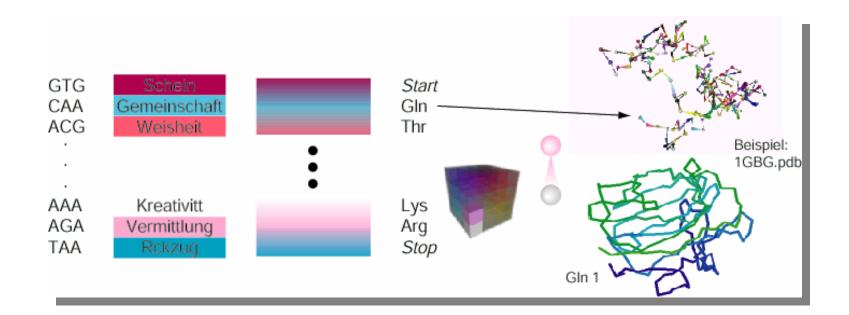




Sequenz-Darstellungsmethoden

Farbstreifenmuster

Raumfaltung

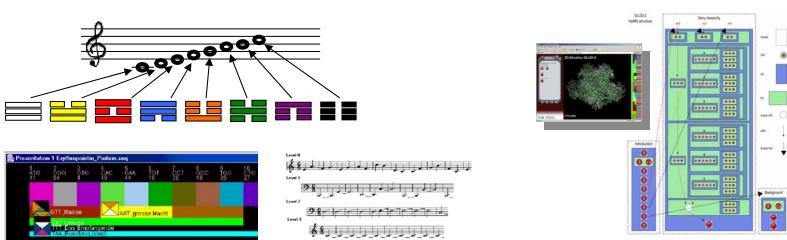




Sequenz-Darstellungsmethoden

- Condensation: Hierarchische Betrachtungen
 - Triplet → Einzelsymbol (3 Triplets → 1 Pseudo-Triplet)
 - \bullet z.B.: GAACAAATC \rightarrow AAC \rightarrow A
- Sonifikation

O Hypermedia Storytelling





Analyse am Beispiel Insulin

- Farbstreifen
- Codon
- Aminosäurerest
- I Ging Bedeutung
- Kondensation 3 → 1
- Raumstruktur
- Sonifikation
- Storytelling





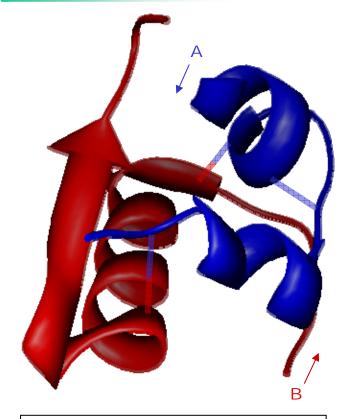


Die Krise klärt sich am Zenit. Reife empfängt Harmonie. Täuschung wächst mit Durchdringung.

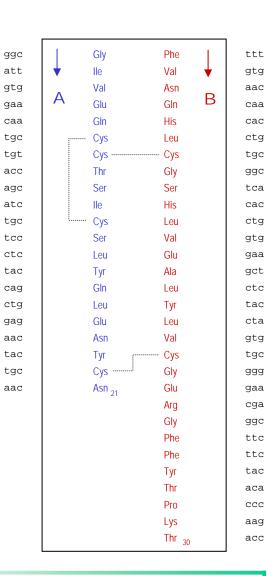
...

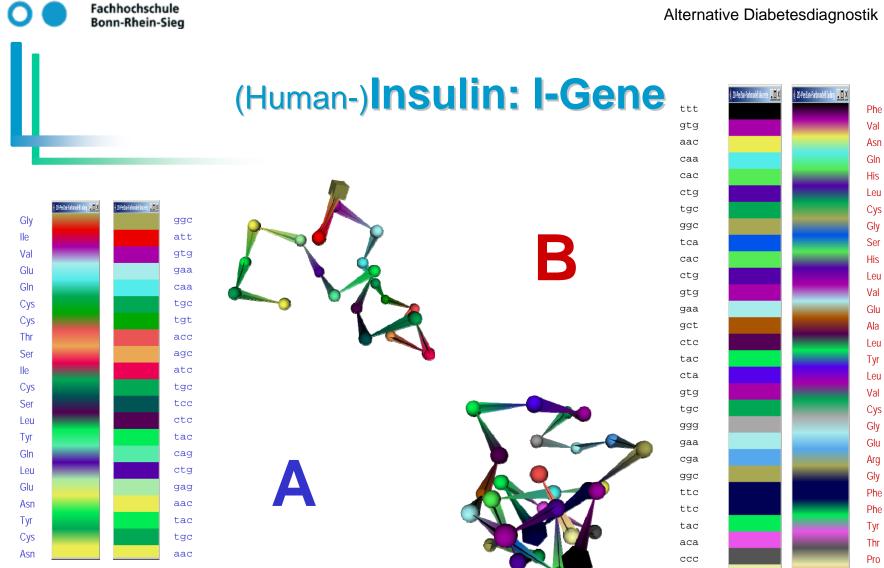


Insulin (Human)



Grafik mit UCSF Chimera, A-,B-Kette aus 1G7A.pdb (PDB)





Lys

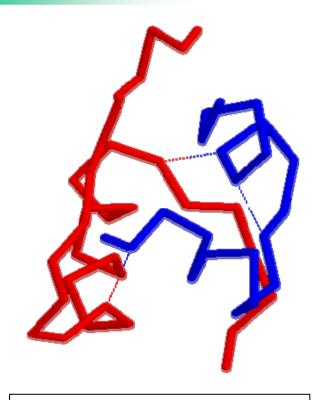
Thr

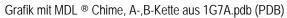
aag

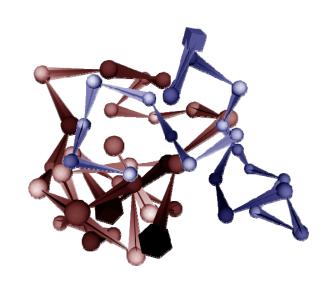
acc



3D-Vergleich Insulin



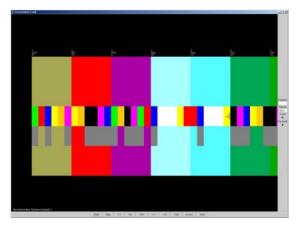


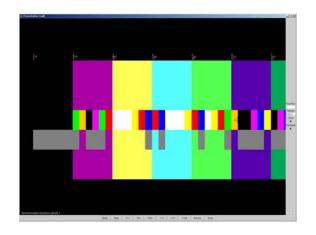






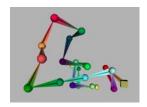
(Human-)Insulin vertont





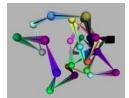
ggca ttgtggaaca atgctgtacc agcatctgct ccctctacca gctggagaac tactgcaac

tttgt gaaccaacac ctgtgcggct cacacctggt ggaagctctc tacctagtgt gcggggaacg aggcttcttc tacacaccca agacc











Genetik und Diabetes

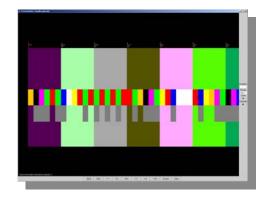
Quelle: http://www.humanmedizin-goettingen.de/aktuelles/medizintag_04/genetik.pdf

- Für Diabetes Typ 1 wird eine genetische Disposition postuliert, da eine Korrelation zu verschiedenen HLA-Typen auf der Leucocyten-Oberfläche festgestellt wurde.
- Für Diabetes Typ 2 liefert die Zwillingsforschung Indizien für eine sogar noch deutlichere genetische Veranlagung.
- Die Suche nach den exakten genetischen Zusammenhängen dauert an.



Vielen Dank ...

- O Karsten K. Panzer PerZan
 - ... dem "Vater von I-Gene": Idee, Algorithmen, ...
- Oliver Schneider
 - Diplomarbeit zur I-Gene Sonifikation
- Organisatoren
 - ... für die Einladung
- Auditorium
 - ... für Ihre Aufmerksamkeit



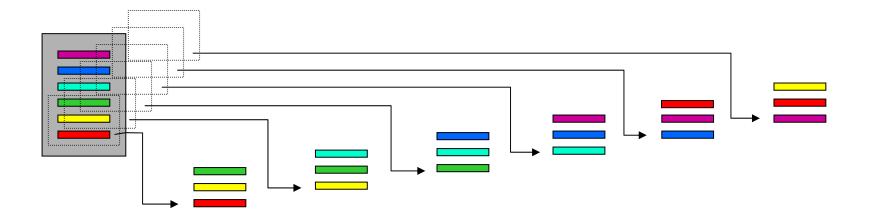




Vertonung (3)

nach PerZan & O. Schneider

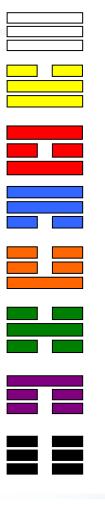
Jede Linie eines Hexagramms wird zur Vertonung in ein Trigramm umgewandelt:





Soundeinstellungen

Trigrammhierarchie



CV- Level	Instrument	Lautstärke	Höhe
1	flute Piano	Leise	Sehr hoch
2	Cello	Mittel	Tief
3	Oboe	Laut	Mittel
4	Violine	Mittel	Hoch
5	Tremolo- Streicher	Leise	Hoch
6	Oboe	Sehr leise	Sehr hoch